

„Partnerschule von MISEREOR“

Gestaltung der MISEREOR-Schulpartnerschaft

Die MISEREOR-Partnerschule setzt sich im Unterricht mit den Zielen von MISEREOR auseinander und macht diese Ziele durch Aktivitäten im schulischen, öffentlichen bzw. ggf. pfarr-gemeindlichen Raum bekannt. Durch MISEREOR wird das Globale Lernen in der Partnerschu-le unterstützt. Die Partnerschaft wird gemeinsam von den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, den Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung getragen.

Eine Schule kann MISEREOR-Partnerschule werden, wenn ...

- die Schulkonferenz die Partnerschaft befürwortet,
- die Partnerschaft im Schulkonzept verankert ist,
- eine Kontaktperson für MISEREOR aus dem Lehrerkollegium benannt wird,
- regelmäßig ein Projekttag mit MISEREOR gestaltet wird,
- eine dauerhafte Projektpartnerschaft in Afrika, Asien oder Lateinamerika unterstützt wird,
- regelmäßig (z. B. beim Schulfest oder in der Fastenzeit) eine Aktion für MISEREOR durchgeführt wird - ein Solidaritätslauf, die Aktion Solibrot, die 2€-Aktion, die Ju-gendaktion o. ä.,
- regionale und fair gehandelte Produkte wie z. B. GEPA-Kaffee im Lehrerzimmer oder faire Pausensnacks in der Mensa angeboten werden oder ggf. ein schuleigener Welt-laden betrieben wird,
- die Schulgemeinschaft sich aktiv für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einsetzt.

MISEREOR bietet der Partnerschule ...

- eine Ansprechperson bei MISEREOR,
- aktuelle Informationen über die Arbeit von MISEREOR im In- und Ausland,
- jährliche Information zur Entwicklung des Partnerschaftsprojektes, das die Schule un-terstützt,
- das Beratungsgespräch mit MISEREOR-Fachleuten zu schulspezifischen Fragen der Entwicklungszusammenarbeit,
- die Einladung zu Fachveranstaltungen von MISEREOR über Entwicklungszusammen-arbeit und Weltkirche,
- Materialien zur Gestaltung des Unterrichts und von Projekttagen,
- Lehrerfortbildungen zu entwicklungspolitischen und weltkirchlichen Themen,
- Besuche von MISEREOR-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern aus unterschiedlichen thematischen Bereichen und Arbeitsfeldern in der Schule,
- Besuche von MISEREOR-Projektpartnerinnen und -Projektpartnern aus Afrika, Asien oder Lateinamerika und Gästen der Fastenaktion in der Schule,
- die Einladung zum Besuch der Geschäftsstelle in Aachen,
- die Vernetzung der Partnerschulen untereinander.

Teilnehmen können alle in Deutschland ansässigen Schulen - von Grundschulen über weiterführende Schulen bis zu berufsbildenden Schulen und Förderschulen.

Es wird eine Vereinbarung zwischen der Schule und MISEREOR getroffen, jede Partnerschule erhält eine Urkunde zur Bestätigung der Partnerschaft.

Die Schule setzt das Logo „Partnerschule von MISEREOR“ auf ihre Homepage und auf Veröffentlichungen der Schule.

MISEREOR benennt die Partnerschule auf seiner Homepage und verlinkt ggf. mit der Partnerschaftsseite der Schul-Homepage.

Ihre Ansprechpartner:

Petra Gaidetzka (Abt. Bildung)
Michael Stahl (Abt. Partnerschaften)
Johannes Schaaf (Abt. Partnerschaften)

Tel. 0241-442160
Tel. 0241-442518
Tel. 0241-442127

petra.gaidetzka@misereor.de
michael.stahl@misereor.de
johannes.schaaf@misereor.de

www.misereor.de

MISEREOR
IHR HILFSWERK